



Kiel, 30. Juni 2011

Nr. 202/2011

Wolfgang Baasch:

Der Null-Komma-X-Prozent-Fuchser

Zur Kommentierung der neuesten Arbeitsmarktzahlen durch den CDU-Abgeordneten Johannes Callsen erklärt der arbeitsmarktpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Wolfgang Baasch:

Auf dem Arbeitsmarkt gibt es große regionale Unterschiede. In den Großstädten ist die Erwerbslosigkeit traditionell größer als in ländlichen Gebieten, das wissen nicht nur die Fachleute der Regionaldirektion der Arbeitsagentur. Das habe mit dem größeren Arbeitskräftepotenzial und auch mit der sozialen Bevölkerungsstruktur zu tun, heißt es dort. Und das ist auch in anderen Bundesländern so, z. B. im CDU-regierten Niedersachsen, wo die Landeshauptstadt Hannover ebenso die landesweit höchste Erwerbslosenquote hat.

Warum Herr Callsen wohl den Blick nach Kiel lenken möchte? Dafür beschäftigt er sich noch nicht mal mit der tatsächlichen Arbeitslosenquote, sondern nur mit dem Ansteigen oder Sinken derselben im Vergleich zu einem Monat/Jahr... – wie kompliziert! Ein Schelm, wer böses dabei denkt!

Callsen verschweigt, dass die aktuell unter drei Millionen Arbeitslosen mit den heutigen Arbeitsmarktinstrumenten erreicht wurden. Schwarz-Gelb will diese jetzt zusammen streichen. Arbeitsministerin Ursula von der Leyen stellt das aktive Fördern in der Arbeitsmarktpolitik in Frage. Das gefährdet die arbeitsmarktpolitischen Erfolge; es fehlt eine Zukunftsperspektive.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de